



Landeshauptstadt München, Baureferat  
81671 München

An den  
Bezirksausschuss 15  
Herrn Stefan Ziegler  
BA-Geschäftsstelle Ost  
Friedenstraße 40  
81660 München

Tiefbau Verkehrsinfrastruktur Ost  
BAU-T1-VI-O

Friedenstraße 40  
81671 München  
Telefon: [REDACTED]  
Telefax: [REDACTED]  
Dienstgebäude:  
Friedenstraße 40  
Zimmer: [REDACTED]  
Sachbearbeitung:  
[REDACTED]

Ihr Schreiben vom

Ihr Zeichen

Unser Zeichen

Datum  
01.06.2023

### **Beschädigung an Gebäuden entlang Ortskern Trudering verhindern**

BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 05246 des Bezirksausschusses  
des Stadtbezirkes 15 Trudering-Riem  
vom 23.03.2023

Sehr geehrter Herr Ziegler,  
sehr geehrte Damen und Herren,

mit dem o.g. Antrag haben Sie das Baureferat aufgefordert, Maßnahmen zu ergreifen, dass der Anlieferverkehr im Ortskern Trudering nicht zu weiteren Beschädigungen an Gebäuden führt. Zudem sollen mehr Kontrollen von E-Bikes und E-Scootern auf den Gehwegen sowie des Kfz-Verkehrs und des Zulieferverkehrs in der Truderinger Straße durchgeführt werden.

Das Baureferat kann Ihnen in Abstimmung mit dem Mobilitätsreferat Folgendes mitteilen:

Das Baureferat sieht durch die in letzter Zeit verursachten Beschädigungen an Gebäuden in der Truderinger Straße durch Lieferfahrzeuge keine Veranlassung, bauliche Mittel dagegen zu ergreifen.

Das Befahren der Gehwege durch Lieferfahrzeuge erfolgt widerrechtlich. Laut Straßenverkehrsordnung (StVO) müssen Fahrzeuge die Fahrbahnen benutzen. Daraus ergibt sich, dass es unzulässig ist, einen Gehweg zu befahren. Auch das Mobilitätsreferat sieht hier keine Notwendigkeit für ein Einschreiten aus Gründen der Verkehrssicherheit.

Zudem ist das Halten an Ein- und Ausfahrten laut StVO erlaubt, d.h. Lieferfahrzeuge (Paketdienste) dürfen zum Be- und Entladen dort halten. Das Befahren der Gehwege durch

U-Bahn Linie 5  
Haltestelle Ostbahnhof  
S-Bahn alle Linien  
Haltestelle Ostbahnhof

Straßenbahn Linie 21  
Haltestelle Haidenauplatz  
Bus Linien X30, 54, 58, 68, 100  
Haltestelle Haidenauplatz  
Bus Linie 59  
Haltestelle Ampfingstraße

Postanschrift: Baureferat  
\_81660 München  
Hausanschrift: Friedenstraße 40  
\_81671 München  
Internet:  
<http://www.mueringen.de>

Lieferfahrzeuge (v.a. Paketdienste) ist daher durch mehr Kontrollen der Polizei zu verhindern. Wir werden dieses Schreiben an die zuständige Polizeiinspektion 25 sowie das Polizeipräsidium München schicken und darum bitten, die Kontrollen in der Truderinger Straße (Ortskern Trudering) entsprechen zu verstärken.

Darüber hinaus haben wir Ihre Anregungen geprüft:

**Aufstellung von Pflanzkübeln:**

Pflanztröge werden vom Baureferat grundsätzlich nur als Schmuckbepflanzung im Innenstadtbereich aufgestellt. Sie erfordern einen hohen Pflege- und Unterhaltsaufwand mit einem jährlich mehrmaligen Austausch der Bepflanzung. Außerdem werden Pflanztröge für Absperrungen bei Veranstaltungen wie dem Oktoberfest und für die temporäre Möblierung der sog. „Sommerstraßen“ benötigt. Zur Ausstattung weiterer Orte stehen keine Pflanztröge zur Verfügung.

**Aufstellung von sonstigen Barrieren, z.B. Pollern:**

Das Baureferat sah und sieht sich immer wieder mit dem Problem der Verparkung von Geh- und Radwegen in Gebieten mit hohem Parkdruck konfrontiert. Allerdings sind Poller nicht nur in der Erstaufstellung, sondern vor allem im Unterhalt mit einem erheblichen wirtschaftlichen Aufwand verbunden. Das Baureferat handhabt daher die Aufstellung restriktiv und legt strenge Kriterien für den Einsatz an. In der Regel setzt das Baureferat Poller nur bei besonderen Gefahrenlagen ein, wenn es keine alternative Lösungsmöglichkeit gibt und wenn mit einer geringen Anzahl an Pollern eine Verbesserung der Situation zu erwarten ist. Weitere Kriterien sind der Schutz von städtebaulich besonderen Flächen und die Absicherung von Anlagen mit besonderem Schutzbedürfnis.

Aus Sicht des Baureferats sind keine dieser Kriterien erfüllt. Zudem sieht das Mobilitätsreferat, wie oben bereits erwähnt, keine Notwendigkeit für ein Einschreiten aus Gründen der Verkehrssicherheit.

Des Weiteren möchten wir ausführen, dass auf Grundlage intensiver Bürgerbeteiligung mit dem Umbau der Truderinger Straße ein verkehrsberuhigter Boulevard mit breiten Gehwegen entstanden ist. Durch den fast höhengleichen Ausbau sollte eine bequeme Querung zwischen den beiden Straßenseiten ermöglicht werden. Der Einbau von Barrieren, die ein Befahren verhindern, würde diesen Charakter sowohl gestalterisch als auch in Hinblick auf einen barrierefreien Ausbau konterkarieren.

Aus diesen Gründen wird das Baureferat keine Barrieren wie z.B. Poller aufstellen.

**Ausweisung von Ladezonen:**

Die Prüfung der Einrichtung einer Ladezone kann nur auf Grund eines konkreten Antrages eines Gewerbetreibenden erfolgen.

Mit freundlichen Grüßen  
gez.





